

# Fragen zur Wohnungssuche in Dortmund

Beitrag von „Tigerentchen84“ vom 18. Januar 2013 12:12

## Zitat von soulsound

### 1. Der Schulbezirk

welche Bezirke sind empfehlenswert? Ich möchte natürlich gern in die Nähe der Schule ziehen. Daher ist der Bezirk an sich auch wichtig. Im Moment bin ich auf dem Stand, dass im Norden Dortmunds sehr viele Ausländer leben. Sollte ich Bezirk Mitte/Nord also besser nicht wählen oder gibt's da Erfahrungsberichte von Reffis im Norden? Wie sieht's denn mit Bezirk Ost und West aus? Gibt's da Unterschiede? Wie sieht's mit Schwerte und Holzwickede aus? Der Süden soll ja generell schöner sein.

Also, die Nordstadt an sich ist sicherlich nicht die schönste, aber durchaus eine günstige Wohngegend. Damit sind allerdings nun nicht sämtliche nördlichen Stadtgebiete gemeint. Wo ich nicht wohnen wollen würde ist rund um den Borsigplatz, Nordmarkt, ebenso wie Eving. Scharnhorst ist nun nicht Nordstadt, aber auch da würde ich persönlich nicht hinziehen wollen. Mengede (Nordwesten) find ich eigentlich gar nicht schlecht, ist allerdings bißchen weit ab vom Schuß.

Schwerte und Holzwickede: Wenn du auf ÖPNV angewiesen bist, lass es lieber.

Brackel, Wambel, Körne: Recht ruhig, aber gut an den ÖPNV angebunden

Klinikviertel, Kreuzviertel, Saarlandstraßenviertel: Superzentral, recht "junge" Wohngegend

## Zitat von soulsound

### 4. sonstige Möglichkeiten

Gibt es außer dem WBS noch weitere Möglichkeiten, Wohnungen günstig zu bekommen? Ich habe gehört, dass manche Leute Wohnungen zum "Ausbildungstarif" angemietet haben. Wie läuft das ab und geht das auch bei verheirateten Referendaren?

Da nicht beide in Ausbildung sind kriegt man den Ausbildungstarif nicht

## Zitat von soulsound

Mehr fällt mir im Moment nicht ein, nur noch vielleicht: ich erfahre die Schule erst am 1.3. Ich will mich aber schon vorher um eine Wohnung kümmern. Theoretisch kann die Schule ja überall liegen, also innerhalb der Stadt oder in Lünen, Schwerte usw. Das Seminar ist ja im äußersten Westen der Stadt. Kann man sagen, wo man sich am besten eine Wohnung sucht? Einfach in der Mitte? Ist es möglich, am einen Ende der Stadt zu wohnen und im schlimmsten Fall ans ganz andere Ende der Stadt zu müssen wegen der Schule, Seminar? Wie lange braucht man dafür mit den öffentlichen Verkehrsmitteln?

ÖPNV ist gut ausgebaut. Innerhalb Dortmunds kann man wirklich alles damit erreichen. Das Seminar liegt auch verkehrsgünstig. Bedenke das du vermutlich nur 1mal die Woche zum Seminar musst und wesentlich öfter zur Schule.

#### Zitat von soulsound

Ach, zu den öffentlichen Verkehrsmitteln fällt mir noch was ein: ich habe mir mal die unterschiedlichen Monatstickets angeschaut und bin nicht schlau daraus geworden, welches man da am besten kauft, um einfach frei innerhalb der ganzen Stadt fahren zu können. Hilfe? 😊 Gibt es in Dortmund versch. Zonen oder so?

Dortmund ist eine Zone. Holzwickede, Schwerte und Lünen gehören nicht mehr direkt zum VRR sondern sind im Grenzgebiet zum nächsten Verkehrsverbund (VRL) . Kosten sind dadurch eben höher.

#### Zitat von soulsound

Ich glaube, das reicht erstmal. Ich hoffe, ich bekomme hier ein paar Tipps.  
Danke schon mal und einen schönen Abend für alle.